



Beschlussvorlage

Vorlagennummer

049/22

Status: öffentlich

Lärmaktionsplan der 3. Runde

Amt/Az.: Bauamt /	Erstellungsdatum: <u>21.03.2022</u>
-------------------	-------------------------------------

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
06.04.2022	Gemeinderat

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat beschließt den Lärmaktionsplan der 3. Runde. Der Musterbericht wird an die EU-Kommission geleitet.

.....
Michael Rieger
Bürgermeister

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.02.2022 den Entwurf des Lärmaktionsplans der 3. Runde zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt die Beteiligung der Öffentlichkeit vorzunehmen. Im Zuge der Öffentlichkeitsbeteiligung sind insgesamt 4 Stellungnahmen aus der Bürgerschaft eingegangen.

So wurden Vorschläge dahingehend vorgetragen,

1. Tempo 50 statt 70 vor dem Ortsschild im Osten aus Peterzell kommend
2. Tempo 30 statt 50 in der Ortsdurchfahrt zwischen 22 bis 6 Uhr
3. Generelles Tempo 30 bzw. Tempo 40 im ganzen Stadtgebiet
4. Wohnstraßen Tempo 20
5. Tempo 50 statt 80 vom westlichen Ortsschild bis Einmündung Am Storzenberg bzw. temporäre Geschwindigkeitsbegrenzungen nachts und am Wochenende vom Kreuzungsbereich Firma Stark bis Abzweig Märtishofweg auf 60 km/h
6. Randbepflanzung der Straßen
7. Geschwindigkeitsüberwachung

Weitere Stellungnahmen gingen über die Lärmschwerpunkte B 33 und L 175 hinaus ein. So wurde die Verkehrssituation der Straße Am Storzenberg genannt. Hier werden hohe Geschwindigkeiten gefahren. Der Fußweg entlang Am Storzenberg ist sehr schmal und für Radfahrer ist kein separater Radfahrstreifen ausgewiesen, so dass Gefahren für die schwächeren Verkehrsteilnehmer bestehen. Eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h würde u.a. auch die Verkehrssicherheit im Bereich der Kreuzung Am Storzenberg / Robert-Koch-Straße erhöhen, wo trotz des vorhandenen Verkehrsspiegels bereits mehrere Kollisionen stattfanden. Der schlechte Zustand der Asphaltdecke der Straße Am Storzenberg wurde als lärmverursachend beschrieben. Eine Erneuerung der Fahrbahndecke kann dementsprechend eine Lärminderung bewirken.

Ein weiterer Vorschlag ist, eine Verkehrsinsel auf der L175 Schramberger Straße auf Höhe der Ampel / Bushaltestelle einzubauen bzw. hier einen Blitzler zu installieren.

Für die Bahnstrecke wurde nur von einem Bürger eine Lärmschutzwand vorgeschlagen. Aus weiteren Rückmeldungen ging hervor, dass die Bahn eher nicht lauter geworden ist und nicht das Hauptlärmproblem der Stadt St. Georgen ist.

Mit der notwendigen Meldung des durch Gemeinderatsbeschluss rechtskäftig gewordenen Lärmaktionsplan der 3. Runde an die EU-Kommission, wird gleichzeitig mitgeteilt, dass die eingegangenen Stellungnahmen der Bürger im Nachgang zur EU-Meldung von der Stadt St. Georgen bearbeitet werden. Es ist vorgesehen, Gespräche mit den betroffenen Trägern öffentlicher Belange zu suchen, gerade um im Bereich der Bundesstraße eine Geschwindigkeitsreduzierung temporär für die Nacht auf 30 km/h zu erreichen bzw. eine Reduzierung bis über die Kreuzung Am Storzenberg hinaus auf 50 km/h zu erzielen. Hierzu wird voraussichtlich eine Berechnung nach der nationalen Berechnungsmethode gemäß RLS-19 seitens des

049/22

Baulastträgers der B33 gefordert, bevor eine Zustimmung zu Lärminderungsmaßnahmen erteilt werden kann.

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme aus der Beteiligung der Öffentlichkeit zur Kenntnis wie auch den vorgelegten Musterbericht.

Der Lärmaktionsplan der 3. Runde (siehe GR-Vorlage 012/22) kann beschlossen werden.

Anlagen:

- Musterbericht
